

 Gleimhaus / gleimhaus [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Armstudien mit Zügel</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Grafiksammlung</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>Ca 3502</td></tr></table>	Object:	Armstudien mit Zügel	Museum:	GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de	Collection:	Grafiksammlung	Inventory number:	Ca 3502
Object:	Armstudien mit Zügel								
Museum:	GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de								
Collection:	Grafiksammlung								
Inventory number:	Ca 3502								

Description

Diese kräftigen Arme scheinen Zügel zu halten, die sie locker im Griff haben. Nur selten hatte Chodowiecki, der große Meister des Sittenbildes, der Illustration, der Allegorie und des Porträts im kleinen Format, anatomisch anspruchsvolle nackte Körperpartien darzustellen, wie sie in der Historienmalerei größeren Formats oder etwa auch in der Bildhauerei verlangt waren. Gleichwohl zeichnete er an der Berliner Kunstakademie den Akt mit, die Königsdisziplin der künstlerischen Ausbildung und der lebenslangen Übung von Hand und Auge.

Ob diese Chodowiecki zugeschriebenen Armstudien etwa mit dessen Entwürfen zu Bauplastik für das Brandenburger Tor oder für den Französischen Dom auf dem Berliner Gendarmenmarkt in Verbindung stehen, wäre noch zu prüfen.

Basic data

Material/Technique:	Rötel
Measurements:	360 x 222 mm

Events

Drawn	When	1780
	Who	Daniel Nikolaus Chodowiecki (1726-1801)
	Where	

Keywords

- Aktstudium
- Arm

- Graphics
- Rein
- Studienzeichnung